

Sülzetal

Redaktion:
Yvonne Heyer (yhe), Tel. + Fax:
03 94 08/9 22 03
y-heyer@t-online.de

Meldungen

Verkehrswacht schult Autofahrer

Stemmern (yhe) • Bernd Grenz-dörffer von der Verkehrswacht Wanzleben wird im Rahmen einer Verkehrsteilnehmerschulung unter anderem über aktuelles Verkehrsrecht informieren. Die Verkehrsteilnehmerschulung findet am Dienstag, 26. März, ab 19 Uhr im Schulungsraum des Feuerwehrgerätehauses Stemmern statt. Interessierte Bürger, nicht nur Autofahrer, sind eingeladen.

Sportverein wählt neuen Vorstand

Osterweddinger (yhe) • Einen neuen Vorstand werden die Mitglieder des Osterweddinger Sportvereins auf ihrer Mitgliederversammlung wählen. Am Freitag, 15. März, beginnt die Zusammenkunft um 19 Uhr in der Pension „Magdeburger Börde“. Wie Vereinsvorsitzender Marco Falkenberg zur Tagesordnung mitteilt, werden nach den verschiedenen Berichten auch der Haushaltsplan und die Mitgliedsbeiträge für das laufende Jahr festgelegt.

Material für das Osterfeuer

Stemmern (yhe) • Auf dem Blockshorenberg in Stemmern wird auch in diesem Jahr das Osterfeuer lodern. Für das Osterfeuer können die Stemmeraner noch Brennmaterial anliefern. Das ist am Sonnabend, 16. März, und am Sonnabend, 23. März, möglich, teilt Bernd Meyer von der Feuerwehr mit. Jeweils von 9 bis 12 Uhr wird das Feuerholz entgegengenommen.

Gemeinsame Frauentagsfeier

Langenweddingen (yhe) • Die gemeinsame Frauentagsfeier von DRK-Begegnungsstätte und Volkssolidarität Langenweddingen findet bereits morgen im Bürgerhaus statt. Um 14 Uhr geht es los. Die Jungen und Mädchen der Grundschule sorgen für ein buntes Programm.



Osterweddinger Schüler helfen krebserkrankten Kindern

Ausnahmsweise wurden die Erlöse aus dem Adventsbasar der Osterweddinger Grundschule im vergangenen Jahr nicht vollständig für Neuanschaffungen im Schul- und Hortbetrieb verwendet. Die Mädchen und Jungen waren sofort davon begeistert, einen Teil des Geldes über den Förderkreis krebserkrankter Kinder am Universitätsklinikum Magdeburg der Stiftung Elternhaus zukommen zu lassen. In Empfang nahm den Scheck in Höhe von 150 Euro Roger

Altenburg als musikalischer Botschafter des Förderkreises. Mit ins Magdeburger Klinikum nahm der Musiker auch viele gute Wünsche der Osterweddinger Grundschüler. Philip und Luchia übergaben stolz im Namen ihrer Mitschüler gemeinsam mit Lehrerin Jaqueline Wöhlbier (l.) und Liane Samland, Vorsitzende des Schulfördervereins, den großen Scheck an Roger Altenburg.

Foto: privat

Zwischen Bericht und Ehrung: Einsatz für die Wehr

Jahreshauptversammlung der Altenweddinger Kameraden musste wegen Ölspur unterbrochen werden

Mit dem Ertönen der „Pieper“ wurde am Sonnabend die Jahreshauptversammlung der Altenweddinger Feuerwehr unsanft unterbrochen. Die Kameraden rückten zum Einsatz aus: Auf der B 246 a musste eine Ölspur beseitigt werden.

Von Yvonne Heyer
Altenweddinger • Noch im Rechenschaftsbericht hatte Ortswehrleiter Eberhard Hauer festgestellt, dass die Altenweddinger Wehr wohl besonders auf die Beseitigung von Öl und Ölspuren spezialisiert sei. Von den fünf Einsätzen des Vorjahres waren allein zwei auf ausgelaufenes Öl zurückzuführen. Am vergangenen Sonnabend rückten die Kameraden erneut wegen einer Ölspur aus. Zwischen Rechenschaftsbericht

und Ehrungen musste kurzerhand eine Pause in der Jahreshauptversammlung eingeschoben werden. Nach einer dreiviertel Stunde waren die Feuerwehrleute vom Einsatz zurück und die Versammlung konnte fortgesetzt werden.

Neue Technik erst mit neuem Gerätehaus

Das Können der Altenweddinger Kameraden war im vergangenen Jahr beim Löschen eines Brandes in der Milchviehanlage Stemmern und bei einem Heckenbrand gefragt. Zudem mussten sie einen umgestürzten Baum beseitigen. Egal, wann die Altenweddinger Wehr zum Einsatz gerufen wird, sie sei immer einsatzbereit, stellte Wehrleiter Eberhard Hauer fest. Die Kameraden würden die Dienststunden dafür nutzen, sich optimal auf jeden Einsatz und auf jede Gefahrenlage vorzubereiten. Der amtierende Bürgermeister



Zur Jahreshauptversammlung hatten sich die Altenweddinger Kameraden im Gerätehaus eingefunden. Foto: privat

Rudi Wenzel und Ortsbürgermeister Jörg Methner bedankten sich bei den Altenweddinger Kameraden und verwiesen in der Diskussion auch auf die komplizierten Bedingungen bei der Herausbildung von drei Schwerpunktwehren in der Gemeinde. Während Rudi Wenzel Vorwürfe aus der Gemeinderatssitzung vom 7. März zurückwies, es würde nicht genug für eine neue Drehleiter getan, betonte Ortsbürger-

Eine Frühlingswanderung durch das Sülzetal

Informationen zu Fauna, Flora und Historie

Altenweddinger (yhe) • Zu einer Wanderung in den Frühling möchte der Altenweddinger Gustav Adolf Schmidt alle interessierten Sülzetal, Groß und Klein, ja ganze Familien aus allen Ortsteilen des Sülzetal, einladen.

Die Wanderung startet am Sonnabend, 13. April, um 12 Uhr am Altenweddinger Teppichfreund. Gewandert wird durch das Tal der Sülze, zunächst nach Sülldorf. Unterwegs können die Wanderlustigen viel über die Historie, über Fauna und Flora der Umgebung und der Orte entlang des Weges erfahren. In Sülldorf geht es über den Weinberg zur Himmelschlüsselchenwiese. In Richtung Langenweddingen gelangen die Wanderer durch den Steinbruch und Park. Von hier folgt der Weg zurück nach Altenweddinger. Schon jetzt macht Gustav Adolf Schmidt darauf aufmerksam, dass die Wanderer die Verpflegung für Unterwegs im Rucksack nicht vergessen sollten. Die Wanderung ist so angelegt, dass auch Kinder und ältere Menschen diese bewältigen können. Etwa fünf Stunden wird diese über 15 Kilometer dauern. Pausen werden eingelegt. Festes Schuhwerk ist zu empfehlen.

Arbeitseinsatz der Angler

Restkassierung wird vorgenommen

Altenweddinger (yhe) • Einen ersten Arbeitseinsatz in diesem Jahr planen die Angler aus Altenweddinger und Umgebung. Am Sonnabend, 16. März, soll es um 8 Uhr an der Tonkuhle losgehen. Geplant sind Pflege-

arbeiten am und rund um das Gewässer. Wie Vereinsvorsitzender Alfred Leuchte weiter mitteilt, wird auch die Restkassierung von den Mitgliedern vorgenommen, die noch nicht bezahlt haben.

Abstriche an der Sicherheit der Bevölkerung gelöst werden könne.

Carola Schneider, verantwortlich für die Jugendwehren im Sülzetal, verabschiedete mit einem Maskottchen und einer Urkunde Matthias Liebert aus der Jugendwehr. Er gehört nun zu den aktiven Kameraden.

Matthias Liebert wurde von der Funktion des Jugendwarts entbunden. Dieses Amt übernimmt nun Robert Burchert.

Ehrungen und Beförderungen

50-jährige Mitgliedschaft: Kurt Ilgenstein und Erwin Winter; Befördert zum Feuerwehrmann: Robert Buchert und Alexander Bernicker; Zum Löschmeister Bernd Motz; Zum Hauptlöschmeister und Zugführer: Matthias Liebert.

Aus dem Landkreis

Positiver Trend: Zahl der Unfalltoten ist gesunken

Autobahnpolizei legt Statistik für 2012 vor / 2053 Verkehrsunfälle auf Autobahnen 2 und 14 sowie B 6n

Die Zahl der Unfälle auf den Autobahnen 2 und 14 sowie der Bundesstraße 6n ist im Jahr 2012 leicht zurückgegangen. 2053 Mal krachte es auf den drei Straßenabschnitten. Auch die Zahl der Unfalltoten ging von 19 auf 9 zurück. Sorgenkind bleibt jedoch die Autobahn 2 mit 1150 Unfällen und 8 Toten.



Gerd Dudda Johannes Stoye

Hälfte zurück. „Dennoch haben wir neun Tote zu beklagen. Das sind neun zuviel“, sagte Revierleiter Gerd Dudda bei der Präsentation der Unfallzahlen am Donnerstag in Irxleben.

Die Autobahn 2 bleibt dabei das Sorgenkind. Zwischen Marienborn und Ziesar kamen acht Menschen ums Leben – genauso viele wie im Jahr zuvor. Zudem wurde ein leichter Anstieg (+12) bei den Unfallzahlen für die A2 verzeichnet. Insgesamt krachte es 1150 Mal auf der Transitstrecke. Auf der vierspurigen Bun-

Zahlen aus der Unfallstatistik der Autobahnpolizei

Im vergangenen Jahr ereigneten sich im Zuständigkeitsbereich der Autobahnpolizei Börde 2053 Unfälle. Dabei gab es

9 Tote, 96 Schwerverletzte und 289 Leichtverletzte. Im Jahr zuvor waren es noch 19 Tote. Die meisten Unfälle gab es auf der **Autobahn 2** mit 1150 (12 mehr als im Jahr 2011). Hier wurden **8 Menschen** bei Unfällen getötet.

Auf der A 14 wurden **598 Unfälle** registriert (-45). Auf der **Bundesstraße 6n** gab es **305 Unfälle (+11)**, ein Mensch starb. **Hauptunfallursachen:** zu geringer Abstand (479), Wild (275), seitliche Zusammenstöße (235) sowie Geschwindigkeit (229). Auf der A2 wurden im vergangenen Jahr zwischen Marienborn und Ziesar rund **24 Millionen**

Fahrzeuge registriert. Darunter waren knapp **7,1 Millionen Lkw.**

Zum **Zuständigkeitsbereich** des Autobahnreviers Börde gehören: 84,5 Doppelkilometer der A2, 72,9 Doppelkilometer der A14, 88,1 Doppelkilometer der B6n von der niedersächsischen Grenze bis zum Anschluss an die A14 bei Bernburg sowie alle Anschlussstellen, Parkplätze, Rast- und Autohöfe.

den Hauptunfallursachen gab es 2012 kaum Bewegung: Mit 479 Unfällen bleibt zu geringer Abstand zum Vordermann der Hauptgrund für Zusammenstöße. Auf Platz zwei folgen schon die Wildunfälle. 275 Zusammenstöße mit Rehen, Füchsen oder Hasen weist die Statistik aus. „Die meisten Wildunfälle gibt es an den Anschlussstellen“, weiß Revier-sprecher Johannes Stoye, der für die Statistik zuständig ist. Grund dafür sei, dass an den Anschlussstellen die Wildzäune teils unterbrochen seien. Auf der A2 gab es vermehrt Wildunfälle am Kreuz Magdeburg, auf der A14 beispiels-

Fotoclubs zeigt „Spiegelungen“

Haldensleben (mb) • „Spiegelungen“ ist der Titel der neuen Fotoausstellung, die der Fotoclub Haldensleben am Montag eröffnet hat. Der Club lädt damit bereits zur dritten Vernissage in die Kreisvolkshochschule an der Warmdorfer Straße in Haldensleben ein. Kaum anderthalb Jahre „jung“ ist der Fotoclub Haldensleben, doch die Mitglieder sind längst dabei, sich mit ihren Arbeiten einen guten Namen zu machen. 30 Bilder werden zeigen, was intensiv sich die Mitglieder des Fotoclubs Haldensleben mit dem Phänomen der optischen Spiegelung auseinandergesetzt haben. Beteiligt sind die Hobby-Fotografen Katrin Becker, Norbert Deichsel, Christian Giegler, Jens Grehlich, Kurt Pflüger, Yvonne Rexhi, Michael Schramm, Martina Tippelt, Eileen Wendt sowie Fotograf Reiner Lorenz. Weitere Informationen auf www.mein-bestes-foto.de.